



Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand:
Integriertes Klimaschutzkonzept für den Landkreis Merzig-Wadern; hier:
Ausschreibung und Vergabeermächtigung

Dezernat/Abteilung/Stabsstelle:	Datum:	Amtszeit 2019-2024 Vorlagen-Nr.:
Stabstelle Regionale Daseinsvorsorge	19.06.2023	BV/030/2023

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	Status: (öffentlich/nicht-öffentlich)
Umwelt-, Agrar- und Energieausschuss	15.06.2023	nicht öffentlich
Kreistag	10.07.2023	öffentlich

Sachverhalt und Rechtslage:

Der Landkreis Merzig-Wadern hat sich erfolgreich um eine Bundesförderung für Erstvorhaben Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative beworben.

Mit Zuwendungsbescheid vom 12.12.2022 wurde der Landkreis Merzig-Wadern für das Vorhaben **„KSI: Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement für die eigenen Zuständigkeiten des Landkreises Merzig-Wadern (Erstvorhaben)“** in die Förderung aufgenommen.

Zentraler Bestandteil ist die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis -Merzig-Wadern. Die Erstellung des Konzeptes erfolgt durch den Klimaschutzmanager des Landkreises Merzig-Wadern.

Für die Erstellung der Energie- und Treibhausgasbilanz sowie der Potenzialanalyse und der Szenarienentwicklung ist die Unterstützung durch ein externes Institut vorgesehen. Hierzu stehen gem. Zuwendungsbescheid Mittel in Höhe von 32.130,00 € (für Energie- und Treibhausgasbilanz 14.280,00 € brutto sowie für Potenzialanalyse und Szenarien 17.850,00 € brutto) zur Verfügung.

Die Beauftragung erfolgt im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb nach §11 UVgO, gemäß Vergabeerlass des Saarlandes 2022. Die Ausschreibungsunterlagen sind in der Anlage beigefügt.

Gem. Zuwendungsbescheid muss spätestens 18 Monate nach Beginn des Bewilligungszeitraums, also bis zum 31.08.2024, die Einreichung des finalisierten Klimaschutzkonzeptes, digital und in Papierform, beim Projektträger erfolgen. Das integrierte Klimaschutzkonzept ist im Umwelt- Agrar- und Energieausschuss

beraten worden und muss im Kreistag ebenfalls beraten und beschlossen werden.

Vor diesem Hintergrund muss die Beauftragung so zeitnah wie möglich erfolgen. Es wird daher darum gebeten, die Verwaltung bei eindeutiger Vergabegrundlage zu ermächtigen, den Auftrag zu vergeben. Über die Vergabe wird in der nächsten Sitzung informiert.

Finanzielle und personelle Auswirkungen:

Die max. Kosten betragen 32.130,00 €. Die Haushaltsmittel stehen bei 017/55200110/529200 zur Verfügung (s. HH 2023 S. 26/27). Die Förderquote beträgt 75 %, Fördermittel werden bei 017/55200110/414001 vereinnahmt. (s. HH 2023 S. 26/27)

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Ausschreibung gem. den beigefügten Ausschreibungsunterlagen zu.

Bei eindeutiger Vergabegrundlage wird die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag zu vergeben. Über die Vergabe wird in der nächsten Sitzung informiert.

Anlagen:

Ausschreibungsunterlagen integriertes Klimaschutzkonzept

Beratungsergebnisse:

Umwelt-, Agrar- und Energieausschuss	15.06.2023
Beschluss: einstimmig Der Umwelt-, Agrar- und Energieausschuss empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung zur Ausschreibung gem. den beigefügten Ausschreibungsunterlagen. Bei eindeutiger Vergabegrundlage wird die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag zu vergeben. Über die Vergabe wird in der nächsten Sitzung informiert.	